

Antrag der Fraktion der PIRATEN

Prüfung der Finanzierungsmöglichkeiten einer Bahnquerung Tegelgrund – Glückstadt-Nord

Beschlussvorschlag: Die Verwaltung wird aufgefordert, sowohl die Baukosten inklusive Planungskosten sowie Finanzierungsmöglichkeiten für die Schaffung einer Bahnquerung Tegelgrund – Glückstadt-Nord zu eruieren. Es wird eine zeitnahe Realisierung des Projekts angestrebt.

Sach- und Problemdarstellung: Am 11.02.2003 fasste der Bauausschuss der Glückstädter Stadtvertretung den Aufstellungsbeschluss für den B-Plan 3.53 „Brücke Tegelgrund“, welcher am 20.12.2003 rechtskräftig wurde. Die damaligen Kosten wurden auf ca. 700.000 € geschätzt. Die Glückstädter Fraktion der PIRATEN möchte diesen Plan nun in die Tat umgesetzt wissen. Wir halten die Bahnquerung im Sinne der Stadtentwicklung beider Stadtteile Tegelgrund und Glückstadt-Nord für geboten. Für die Bewohner des Tegelgrunds würde es deutlich einfacher werden, die Infrastruktur in Glückstadt-Nord (Regionalschule, Sportplatz, Sporthalle, Kita) zu nutzen, für die Bewohner Glückstadt-Nords würde die Grundversorgung durch die Nutzung des Aldi-Markts vereinfacht und der Schulweg zum Detlefsen-Gymnasium deutlich verkürzt. Ebenfalls würde es durch die Verbindung der Stadtviertel einfacher, einen Nachfolgebetreiber für den bereits gekündigten Aldi-Markt zu finden. Weiterhin bestünde die Hoffnung, dass sich durch die Verbindung der beiden Stadtviertel auch Gewerbe wie z. Bsp. eine Bäckerei ansiedelt. Auch wäre es dann zu wünschen, dass sich in einem dieser beiden Stadtgebiete sowohl ein Allgemeinarzt als auch ein Zahnarzt niederlässt. Optimal wäre ein Ärztehaus Glückstadt-Nord mit integrierter Apotheke. Ein weiterer positiver Nebeneffekt wäre ein Gewinn an Sicherheit – insbesondere für unsere Kinder und Jugendlichen, da es zwischen den Stadtvierteln in der Vergangenheit immer wieder zu gesetzeswidrigen und gefährlichen Gleisüberquerungen gekommen ist.



Dr. Siegfried Hansen - Fraktionsvorsitzender